

+ Vater und Sohn fahren auf dem Sachsenring

06.05.2025, 16:45 Uhr • Lesezeit: 1 Minute



Hohenstein-Ernstthal.

Trabant-Fahrer Daniel und Bernd Nietzold vom

MTC Gera beeindruckt von der Atmosphäre beim ADAC Sachsen Slalom. **Beim 2. Lauf zum ADAC Sachsen Slalom** im Rahmen der **ADAC Sachsenring Classic** durften sich die 51 Teilnehmer auf dem Rundkurs „kleine Kuppe“ am berühmten Omega des Sachsenrings austoben.

Auf der Hügellandschaft präsentierte der gastgebende AMC Annaberg-Buchholz den Teams einen Rundkurs über drei Runden, welcher fahrerisch sehr anspruchsvoll war. Aus dem Ostthüringer Raum war das **Vater-Sohn-Duo** Bernd und **Daniel Nietzold** vom MTC Gera auf einem Trabant 601 S von dem Gesamtpaket sehr beeindruckt, welche eigentlich im nordbayerischen Cross-Slalom sehr aktiv und auch erfolgreich unterwegs sind.

„Wir sind immer auf der Suche nach vergleichbaren Veranstaltungen, die leider immer schwieriger auszurichten sind. Deshalb war diese Atmosphäre auf dem Sachsenring etwas Besonderes“, sagte Bernd Nietzold. Am Ende konnten beide in der Klasse OC 5 den 7. Platz (Daniel) und den 10. Platz (Bernd) von 19 Startern erreichen.